

de sepultura eius (neben V. 475), *De obitu ducis Brunonis* (V. 512), *De obitu Hinrici in Quedelingeborch* (V. 1485) usw.; 8. es ist ja an der betr. Stelle (und auch weiterhin) gar nicht vom Tode des Königs (Heinrichs II.) die Rede, vielmehr handelt es sich um einen Akt des Jahres 1107 und gleich darauf um einen solchen aus 1108! Wir müssen also eine andere Auflösung der Abbrüviatur wählen (WALTHER, Lex. dipl. col. 74 unten): *hic est defectus!* die Randnote weist auf eine vom Schreiber bemerkte Lücke in der Vorlage hin, und tatsächlich fehlt hier mindestens die Reimzeile zu 1908 . . . *schauwen*.

Der mit schwarzer resp. brauner Tinte geschriebenen Interlinearglossen sind es im ganzen 34, von denen WEILAND 23 mitgeteilt hat. Ich gebe sie hier vollständig, aber gleich in Gruppen eingeteilt.

I. Sachliche Erläuterungen und Zusätze (5): V. 400 *de Gande: dat water*; 983 (*de kranke*) *grawe: Otto*; 1397 *konniges: Vngarie*; 1761 *juncvrawen: Sophiam*; 1897 *to Bavenberch: eder to Herdessen* (?). Außer der letzten Glosse, die ich ebensowenig wie WEILAND (der *herdolfen?* las) zu deuten vermag, hat hier nur die erste Interesse, denn sie scheint zu erweisen, daß die Hs. (die mindestens im J. 1484 im Besitz des Stiftes war) nicht in Gandersheim selbst geschrieben ist — oder doch nicht von einem Stiftszugehörigen.

II. Sprachliche Umschreibungen (hier alphabetisch geordnet):

a) Lateinische Wiedergabe (18): *dad: facta* 1728; *erede: honoravit* 1535; *goyde: bonitas* 156; *harten: cordes* (!) 1321, : *corde* 1679; *to dem hoghen*¹: *in altissimis*; *lōue: credo* 811; *nichten: cognatam* 1656; *otmoyde: humilitas* 155, : *humilis* 1874; *rochte: curaret* 1733; *seden: moribus* 160; *to sende resp. seende: ad videndum* 1621. 1715; *seghe: vidit* 824; *sin: sensus* 1846; *stunde: horam* 759; *wegen: movere* 1378.

Die Mehrzahl der hier erläuterten Wortformen ist ausgesprochen niederdeutsch, eine Minderzahl wurde wohl nur deshalb erläutert, weil sie an sich zweideutig waren und beim raschen Lesen leicht mißverstanden werden konnten — der Schreiber mochte das an sich selbst erfahren haben. Jedenfalls hat er sie alle so in der Vorlage gefunden, deren niederdeutscher Sprachcharakter schon damit erwiesen ist. Ganz besonders interessant

¹) S. hierzu unten unter dem Textkritischen.